

22.10.2020, Nr. 129/2020

## Tipps zum Heizen in Zeiten des Klimawandels

Hybrid-Vortrag von DBU-Experte Skrypietz: Wie man behaglich wohnt und dennoch Planet und Geldbeutel schont

**Osnabrück. Welche Heiztemperatur ist gut fürs Raumklima, welche ist gut für die Gesundheit? Und vor allem: Welches Heizungssystem ist sowohl kosten- als auch klimafreundlich? Mit diesen und anderen Fragen beschäftigt sich Andreas Skrypietz in seinem Abendvortrag „Heizen in Zeiten des Klimawandels“. Er leitet das Projekt „Modernisierungsbündnisse“ der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU). Der Vortrag wird auch online angeboten.**

### *Energiekosten und -verbrauch senken*

Der Vortrag am Donnerstag, 29. Oktober, im DBU Zentrum für Umweltkommunikation (ZUK) findet im Zuge der Ausstellung „Planet Gesundheit“ statt, einem gemeinsamen Projekt der DBU und des Umweltbundesamtes (UBA). Zuvor wird eine Führung durch die Ausstellung angeboten. Aufgrund der Coronavirus-Pandemie ist die Teilnehmerzahl für die Präsenzveranstaltung begrenzt. Eine vorherige Anmeldung ist daher bis zum 28. Oktober erforderlich. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, online teilzunehmen. Außerdem wird der Vortrag im DBU-You-Tube-Kanal live übertragen.

Saubere Luft, stabile Klimabedingungen, ein gesundes Wohnumfeld: All das ist notwendig, um gesund leben zu können. Doch die Lebensweise des Menschen hinterlässt Spuren – sei es im Beruf, in der Freizeit oder beim Wohnen. Laut Umweltbundesamt entfallen rund 25 Prozent der Konsumausgaben des Menschen auf den Wohnbereich, der im Übrigen pro Kopf und Jahr für etwa 37 Prozent der Emissionen von Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) verantwortlich ist.

Besonders im Herbst und Winter, wenn die Temperaturen sinken, wird der Dreh am Heizungsthermostat wieder zur Routine. 70 Prozent der Energie im Haushalt werden für das Heizen verbraucht. Es stellt sich also die Frage: Wie können Verbrauch, Emissionen und Kosten verringert werden? Und: Wie können wir gleichzeitig noch unserer Gesundheit etwas Gutes tun?

### **Ansprechpartner**

Klaus Jongebloed  
- Pressesprecher -  
Kerstin Heemann  
Sophie Scherler  
Jessica Bode

### **Kontakt DBU**

An der Bornau 2  
49090 Osnabrück  
0541|9633-521  
0171|3812888  
presse@dbu.de  
[www.dbu.de](http://www.dbu.de)

Diesen Fragen geht DBU-Experte Andreas Skrypietz an diesem Abend auf den Grund. Ziel des von ihm geleiteten Projekts „Modernisierungsbündnisse“ ist es, gemeinsam mit Akteurinnen und Akteuren in den Kommunen den Gebäudebestand in Deutschland bis zum Jahr 2050 klimaneutral zu gestalten.

Die Führung durch die Ausstellung „Planet Gesundheit“ beginnt um 17.45 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Personen begrenzt. Es wird um vorherige Anmeldung gebeten. Vortrag und Führung sind kostenlos.

Eine Anmeldung zu Präsenzveranstaltung und Führung oder alternativ zur Online-Teilnahme ist unter diesem Link möglich:  
[https://www.dbu.de/550artikel38798\\_2440.html](https://www.dbu.de/550artikel38798_2440.html).

#### *Die Ausstellung „Planet Gesundheit“*

In der Ausstellung „Planet Gesundheit“ erfahren Besucherinnen und Besucher, wie man ein gesundes Leben mit Umweltschutz kombinieren kann. Sie ist bis Ende April 2021 in der DBU zu sehen: montags bis donnerstags von 8 bis 17 Uhr und freitags von 8 bis 13 Uhr. Coronabedingt ist die Ausstellung zurzeit nur nach vorheriger Anmeldung für bis zu zehn Personen gleichzeitig zu besuchen. Es gelten dabei die üblichen Abstands- und Hygienemaßnahmen. Weitere Informationen zur Ausstellung, zum pädagogischen Programm und zu den folgenden Vortragsveranstaltungen finden sich unter [www.planetgesundheit.org](http://www.planetgesundheit.org).

Lead 431 Zeichen mit Leerzeichen

Resttext 2.657 Zeichen mit Leerzeichen

**Fotos nach IPTC-Standard zur kostenfreien Veröffentlichung unter [www.dbu.de](http://www.dbu.de)**

Wann immer das generische Maskulinum verwendet wird, dient dies lediglich der besseren Lesbarkeit. Gemeint sein können aber alle Geschlechter.